

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
Übends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Anzei-
gen aber an die Expedition
dieselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

M. 68.

Leipzig, Mittwoch den 24. März.

1869.

Amtlicher Theil.

Generalversammlung des Unterstützungs-Vereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Berlin, den 14. März 1869.

Der Vorsitzende, Herr G. W. F. Müller, eröffnete die Versammlung um 11½ Uhr unter Begrüßung der Anwesenden, wies auf die nach dem Beschlusse der vorigen Generalversammlung aufgestellte Büchse zu den Gaben derselben und ging dann zu den Gegenständen der Tagesordnung über:

- 1) Trug der Secretär des Vorstandes, Herr Julius Springer, den Jahresbericht über die Wirksamkeit des Vereins 1868 (Anlage I.) vor.

Der Vorsitzende schloß daran die Mittheilung, daß ihm heute die Liste einer großen Zahl neuer und reicher Beiträge zugegangen, welche durch die besonderen Bemühungen der Herren Heinrich Brockhaus, Franz Köhler, Fr. Volkmar und Franz Wagner in Leipzig in dritter Stadt im Kreise der Collegen gesammelt worden; die Versammlung nahm davon mit lebhafter Anerkennung Kenntnis.

- 2) Trug Herr H. Kaiser den Bericht des Rechnungsausschusses (Anlage II.) vor und wurde
- 3) die von dem letzteren beantragte Decharge von der Generalversammlung ertheilt.

Herr Kaiser unterbreitete hierauf dem Vorstande einen Vorschlag auf Abänderung der Veröffentlichungen des Vereins in

dem Naumburg'schen Wahlzettel; der Vorsitzende nahm denselben entgegen und wird der Vorstand demnächst darüber weiter beschließen.

- 4) Wurde bei der Wahl eines Vorstandsmitgliedes an Stelle des statutenmäßig ausscheidenden Herrn Wilh. Herz, Herr Wilh. Herz und

- 5) bei der Wahl eines Mitgliedes des Rechnungsausschusses an Stelle des statutenmäßig ausscheidenden Herrn A. Plötz, Herr A. Plötz wiedergewählt.

Über beide Wahlakte ist ein besonderes notarielles Protokoll aufgenommen.

Nachdem hiermit die Gegenstände der Tagesordnung erledigt waren, wurde die Versammlung geschlossen.

Nach beendigter Generalversammlung wurde die ausgestellte Büchse geleert und ergab die Summe von 6 Thlr. 20 Sgr. — Nach §. 8. des Statutes erfolgte die Constituirung des Vorstandes unter sich und es wurde bestimmt:

Herr G. W. F. Müller als Vorsitzender,
Herr Julius Springer als Secretär,
Herr George Windelmann als Cässirer,
Herr Rud. Gaertner und Herr Wilh. Herz als Prüfungskommissarien.

Berlin, den 14. März 1869.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.
G. W. F. Müller. Jul. Springer. George Windelmann.
R. Gaertner. W. Herz.

I.

Jahresbericht

über die Wirksamkeit des Unterstützungs-Vereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen
betreffend das Jahr 1868.

I. Beweglicher Fonds (nach §. 16. I. des Statuts).

Einnahme:

1) Bestand vom Jahre 1867	584	4	26	Sgr	—	R
2) Laufende Beiträge	4699	"	10	"	—	"
3) Beitrag des Börsenvereins der deutschen Buchhändler	1500	"	—	"	—	"
4) Beitrag der Berliner Corporation	100	"	—	"	—	"
5) Geschenke (laut Uebersicht A. 1)	482	"	9	"	—	"
6) Zinsen aus den Capitalien des Reserve-Fonds	1209	"	20	"	—	"
Summa der Einnahme						8576
						4
						5 Sgr
						— R

Sechstundreißiger Jahrgang.

131